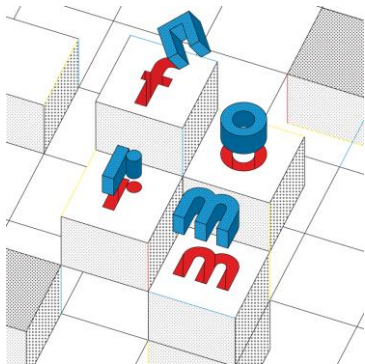


Pressemitteilung

28. April 2021

Norm und Form. Design für alle?

Gesprächsreihe und Ausstellung im temporary bauhaus-archiv und online



Unser Alltag ist voll mit gestalteten Dingen, die uns helfen, stören oder behindern können. Im Rechercheprojekt „Norm und Form“ ist das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung der Frage nachgegangen, wie Normen durch Gestaltung geprägt werden und wie sie sich verändern lassen, im alltäglichen Leben und im Museum. Sobald das temporary bauhaus-archiv wieder öffnen kann, ist das Publikum eingeladen, die Ergebnisse zu besichtigen und zu hinterfragen. Verschiedene Online-Angebote laden parallel zum Gespräch, zum kritischen Nachdenken und Mitmachen ein.

Die Ausstellung stellt Kunstprojekte vor, die Design-Klassiker wie den Plastikstuhl „Monobloc“ oder die „Universalschere“ auf ihre Brauchbarkeit für unterschiedliche Körperformen untersuchen oder Kleidung von und für blinde und sehende Menschen entwerfen. „Norm und Form“ zeigt auch die Normen auf, nach denen der öffentliche Raum und viele Ausstellungen gestaltet werden. Wie sähe ein inklusives Museum aus? Was ist der Sinn von Tastobjekten in Ausstellungen? Und nicht zuletzt: Welches Menschenbild hatte eigentlich das Bauhaus? „Norm und Form“ hat mehr Fragen als Antworten gefunden und lädt mit jeder Ausstellungsstation zum Mitmachen, Ausprobieren und Diskutieren ein.

Am 6. Mai 2021 sind **Vorbesichtigungen der Ausstellung** nach Absprache gern möglich. Bitte melden Sie sich unter presse@bauhaus.de.

Norm und Form. Design für alle

7. Mai 2021 – 31. Juli 2021

Auf www.bauhaus.de und im

temporary bauhaus-archiv
Knesebeckstraße 1-2
10623 Berlin-Charlottenburg

In Kooperation mit form Designmagazin.

Pressematerial zum Download unter www.bauhaus.de/presse.

Programm und Online-Angebote

Die Ausstellung wird begleitet von drei Gesprächen und der Aktion #NichtBarrierefrei auf [Twitter](https://twitter.com). Die Gespräche werden je nach Möglichkeit hybrid oder rein digital via Live-Stream stattfinden. Der Video-Beitrag „[Wie inklusiv war das Bauhaus?](#)“ von Dirk Sorge ist ab sofort zu sehen.

Do, 6. Mai 2021, 18.30 Uhr

Sind wir in Form?

Digitales Eröffnungsgespräch zu „Norm und Form“, moderiert von Anton Rahlwes (form Designmagazin), mit Kate Brehme (Berlinklusion) und Friedrun Portele-Anyangbe (Deutsches Historisches Museum, Humboldt Forum Berlin)

Link zum Livestream auf www.bauhaus.de/norm_und_form.

Do, 24. Juni 2021, 18.30 Uhr

Wie inklusiv ist Inklusion?

Gespräch über Mode, Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit mit Anna Flemmer (Modeprojekt Wechselwirkung) und weiterem Gast, moderiert von Dirk Sorge (Berlinklusion)

Do, 29. Juli 2021, 18.30 Uhr

Wem passt die Norm?

Diskussion mit den Projektmacher*innen Silke Feldhoff (lab.Bode/Staatliche Museen Berlin), Dirk Sorge (Berlinklusion) und Nina Wiedemeyer (Bauhaus-Archiv, Berlin), Lea Sonder (Büro für Sinn und Unsinn) und Vincent Zimmer (Kollektiv Plus X)

bauhaus-archiv museum für gestaltung

Kontakt

Therese Teutsch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung

Schillerstr. 9

D - 10625 Berlin

+49 (0)30 / 25 40 02 - 47

t.teutsch@bauhaus.de

www.bauhaus.de

Vereinsregister 4275 Nz, Amtsgericht Charlottenburg, Steuernummer 27/648/50504, Direktorin Dr. Annemarie Jaeggi